



Universal Transport setzte eine 4-Achs-Zugmaschine und ein 14-Achs-Plateau mit Zwischentisch ein

Universal Transport verlädt Teile für Eisenerzmine im Dresdner Alberthafen

Von Dresden nach Australien:

Im Alberthafen in Dresden wurden Teile für eine Eisenerzmine in Australien umgeschlagen. Dabei kamen Autokräne mit einer Hebelast von 400 bis 500 Tonnen zum Einsatz.



Der Schwerkolli musste im Tandemhub verladen werden

denn die Teile werden in Bremerhaven mit Hilfe des Fahrzeuges von Universal Transport in das RoRo-Schiff gefahren sodass sie weiter transportiert werden können.

Im Juli dieses Jahres führt der Schwerlastlogistiker den Umschlag weiterer Teile erneut in Dresden durch. Die Eisenerzmine in Australien wird mit den gelieferten Teilen erweitert. Das darauffolgende Projekt in der australischen Eisenerzmine schafft damit für eine Periode von 14 Monaten ca. 1.000 neue Arbeitsplätze.

Universal Transport zählt zu den führenden Anbietern für nationale und internationale Großraum- und Schwertransporte. Im Sinne der neuen Unternehmensphilosophie „Schwerlastlogistik als perfekte Komposition“ sieht sich das nach ISO 9001:2008 und ISO 14001, sowie als AEO-zertifizierte Unternehmen als Dirigenten eines Orchesters. Dabei ist es ganz egal, ob per Lkw, Seeschiff, Binnenschiff oder Schiene. Als Logistiker für Großraum- und Schwerlasttransporte führender Hersteller bedient Universal Transport die stetig wachsende Nachfrage an weltweiten Logistikkonzepten im Schwergutbereich. So wurden in jüngster Vergangenheit mehrere neue Niederlassungen gegründet.

Insbesondere wurde der Bereich Project Cargo ausgebaut. Bei der Organisation des Vorlaufes zum Hafen greift das Unternehmen auf das eigene Universal Transport Netzwerk zurück, das über die entsprechende Technik und das notwendige Knowhow verfügt. In enger Zusammenarbeit mit Partnern werden dann die Ladungen weltweit transportiert und der Prozess bleibt von Beginn an in einer Hand.

www.universal-transport.com

■ Nu

Der Schwerlastlogistiker Universal Transport führte in Dresden am 12. Juni die Verladung von Teilen für eine australische Eisenerzmine durch. Die größten Teile messen 22,50 x 5,05 x 3,00 m und wiegen zwischen 124 und 140 t. Für das Team von Universal Transport aus Dresden waren die Herausforderungen somit vielfältig: Die Teile mussten mit einer Kombination aus einer 4-Achs-Zugmaschine und einem 14-Achs-Plateau mit Zwischenstück gefahren werden.

Danach wurden sie mit Hilfe der Autokrane auf ein Binnenschiff verladen, das sich auf den Weg elbawärts Richtung Bremerhaven gemacht hat. Dort ist der Einsatz des Teams weiterhin gefragt,

Die größten Teile messen 22,50 x 5,05 x 3,00 m und wiegen zwischen 124 und 140 t

Per Binnenschiff machte sich der Kolli auf den Weg in den Seehafen

Millimeterarbeit bei der Positionierung der Last im Schiff | Bilder: Universal Transport

